

Kopf-Läuse

Was sind Kopfläuse?

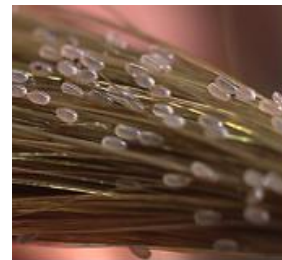
Es sind ca. 3 Millimeter kleine Insekten. Kopfläuse ernähren sich vom menschlichen Blut. Das heisst, sie stechen wie Mücken. Sie kleben ihre Eier (Nissen) am Haaransatz nahe der Kopfhaut fest. Nissen sehen aus wie Hautschuppen und lassen sich, im Gegensatz zu diesen schwer entfernen.

Wie werden Kopfläuse übertragen?

Sie werden durch engen Kontakt oder durch Austausch z.B. von Mützen übertragen. Von Haustieren werden sie nicht weitergegeben und **der Befall hat nichts mit mangelnder Hygiene zu tun**. Da sie keine Krankheiten übertragen, sind sie zwar lästig, aber ungefährlich.



Wie machen sich Kopfläuse bemerkbar?



Das sicherste Anzeichen für den Befall sind Nissen, Kopfläuse sieht man eher selten. Eventuell sind Stiche sichtbar, nicht immer besteht Juckreiz. Wenn Sie sich nicht auf dem menschlichen Kopf befinden, sterben sie innerhalb von 48 Stunden.

Um Ihr Kind schnell von den Kopfläusen zu befreien und um eine Ausbreitung zu verhindern, **treffen Sie bitte umgehend folgende Massnahmen:**

1. Holen Sie in der Apotheke ein Anti-Laus-Mittel

Die Spitex hat Ihnen ein entsprechendes Rezept abgegeben. In der Apotheke erhalten Sie weitere Auskünfte über die Anwendungen. Halten Sie sich an die Anweisungen der Packungsbeilage.

2. Behandeln Sie alle Familienmitglieder mit einem Anti-Laus-Mittel

Bei Kindern unter 2 Jahren sollten Sie mit dem Kinderarzt Rücksprache halten. Wann und wie oft die Behandlung wiederholt werden muss, entnehmen Sie der Packungsbeilage.

3. Kämmen Sie die Haare täglich gut mit einem speziellen Nissenkamm durch

Am besten verteilen Sie auf das nasse Haar grosszügig eine Pflegespülung und entwirren das Haar mit einem normalen Kamm, danach wenden Sie den Nissenkamm an. Kämmen Sie mit diesem das ganze Kopfhaar, Scheitel für Scheitel gut durch. Kontrollieren Sie den Kamm auf darin hängen gebliebene Kopfläuse und Nissen, indem Sie ihn auf Küchenpapier ausstreichen. Achten Sie auf lebende Kopfläuse und auf Nissen. Diese befinden sich oft hinter den Ohren und im Nacken. Meistens reicht das Kämmen mit dem Nissenkamm nicht. Die Nissen müssen mit den Fingern entfernt werden.

Ziel ist es, dass das Kind nissenfrei ist!

4. Umgebungsbehandlung

- Kleidungsstücke (Jacken, Mützen, Schals), Bettwäsche und Kuscheltiere sollten je nach Beschaffenheit bei 60°C gewaschen oder 24 Stunden in den Tiefkühler gelegt werden.
- Bürsten, Kämmen (auch den Nissenkamm) und Haarschmuck für 1 Minute in heissem Wasser (ca. 60°C) einlegen oder auch 24 Stunden tiefkühlen.
- Matratzen, Sofas, Autositze etc. werden gründlich abgesaugt und der Staubsaugerbeutel im Hauskehricht entsorgt.

5. Machen Sie regelmässig Kontrollen

Nach der Behandlung mit dem Kopflausshampoo kontrollieren Sie während einem Monat 2x wöchentlich. Gehen Sie vor wie unter Punkt 3 beschrieben. **Das Kind muss Kopflaus- und nissenfrei sein.**

Bei Fragen oder Unsicherheiten melden Sie sich bei der Spitex Reinach.

Spitex Reinach GmbH
Daniela Perfetto
Kägenstrasse 17
4153 Reinach
Telefon: 061/ 711 29 00
Fax: 061/ 711 29 04
E-Mail: daniela.perfetto@spitex-reinach.ch